



CDU Schöneweide fordert nach wichtigem Etappensieg in der BVV:

JETZT Umsetzung „Wochenmarkt Johannisthal“ durch Bezirksamt

Fast sieben Monate nach Einbringung des Antrags der CDU-Fraktion „Ein regelmäßiger Wochenmarkt für Johannisthal“ hat am 29. Juni ENDLICH eine Mehrheit in der Bezirksverordnetenversammlung das Bezirksamt dazu aufgefordert, „Bemühungen zur Einrichtung eines regelmäßigen Wochenmarktes auf dem früheren Standort an der Megede-straße in Johannisthal zu unterstützen“.

Der Beschluss ist ein wichtiger Etappensieg in unserem „CDU-Kampf um den Wochenmarkt“. Gleichzeitig sind wir empört über die unerhörte Verschleppung durch andere Fraktionen. Sie kommt einer Missachtung des von der CDU vertretenen Mehrheitswillens nahe. Das liegt leider so ganz auf der Linie der Zählgemeinschaft von SPD, Grünen und Linken, sich gegenüber begründeten Ansprüchen der CDU nach ihrem Sieg bei der BVV-Wahl möglichst abweisend zu verhalten.

Das Bezirksamt muss die Zielrichtung des BVV-Beschlusses jetzt zügig, entschlossen und beherzt umsetzen. Schon im Juni 2022 (!) hatte die CDU Schöneweide einen Briefwechsel mit dem Bezirksamt gestartet und selbst einen erfolgreichen Marktleiter gefunden, der den Wochenmarkt dann mehrfach beantragte und weiterhin in Startposition steht.

Der Platz am Rathaus ist ein traditioneller Marktstandort. Die Vergabe an den privaten, renommierten Marktleiter ist ohne unternehmerisches Risiko für den Bezirk. Der Wochenmarkt soll ein attraktives Angebot gesunder, frischer und möglichst regional erzeugter Lebensmittel bieten und darüber hinaus ein beliebter Treffpunkt mit einer wichtigen verbindenden sozialen Funktion sein, gerade in Zeiten starken Zuzugs.

Die CDU Schöneweide erwartet jetzt Verwaltungsvollzug, damit sich Johannisthal bald über den neuen Wochenmarkt am Rathaus freuen kann!



Sascha Lawrenz
Ortsverbandsvorsitzender



Michael Land
stellv. Ortsverbandsvorsitzender